

## **Zuckerkreide herstellen**

### Gute Tafelkreiden verwenden !

Von je einer Kreide einer Farbe wird ein Stück abgebrochen.

Nicht zu klein, damit es noch gut in der Hand liegt. Nicht zu groß, damit nicht zu viele Reste anfallen.

Denn trotz der aufgenommenen Feuchtigkeit in der Kreide fängt diese keineswegs an zu bröckeln und der Abrieb/Verbrauch beim Malen ist recht gering!

Für die Zuckerlösung gibt man etwa 500 ml Wasser und etwa 100 g bis 150 g Zucker in eine Plastischüssel. Beim Umrühren löst sich der Zucker auf. Bei zu viel zugegebenem Zucker bleibt eventuell ein Bodensatz, der aber nicht weiter schlimm ist.

Gute Tafelkreiden unterschiedlicher Farben können übrigens alle zusammen im selben Gefäß eingeweicht werden, da sie in der Zuckerlösung nicht abfärben.

Legt man die Kreiden in die Zuckerlösung, sprudeln Luftblasen nach oben, bis die Kreidestücke nach einem kurzem Moment auf den Boden der Schüssel sinken.

Nun heißt es etwas abzuwarten, bis die Kreiden sich voll gesogen haben (mindestens eine halbe Stunde Geduld sollte man aufbringen, die Kreiden können aber auch 24 Stunden in der Lösung liegen, bevor sie Verwendung finden).



